

# Der Bayerwald



Ausgabe 1/2017

Zeitschrift des Bayerischen Wald-Vereins e.V.

## Inhaltsverzeichnis

Nachlese zum Adventssingen 2016 .....	2
„Vor Pest, Hunger und Krieg bewahre uns, o Herr!“, Ludwig Maier .....	4
Gebt acht, dass man euch nicht irreführt, die Zeit ist da. Lauft Ihnen nicht nach, -hr- .....	6
Friedliche und fröhliche Martinsumzüge, Wolfauslasser, Hexen und Rauhnahtspektakel, -hr- ..	8
Ein Schelm, wer böses denkt – Schlagzeilen zu Halloween, -hr- .....	10
Einladung zu einer Faschingshochzeit, -hr- .....	12
Magenverstimmung nach dem Faschingsball .....	13
Als es beim Bauernfasching Geld regnete, Josef Schlicht († 1917) .....	14
Zwölf Stationen der Passion und ein Hungertuch, Herbert Muckenschnabl .....	16
Vielfältiges Osterbrauchtum, -hr- .....	18
Brauchtum gewürdigt und geehrt, -hr- .....	21
60 Jahre Straße von Bodenmais zum Arbersee, hr/Archiv Kötztlinger Zeitung .....	22
Eisenbahnen im Bayerischen Wald, hr/Karl Trenner/Werner Perlinger/Friedrich Papke .....	27
WIR BAYERN – Wir sind wer! Wir sind wer?, Dr. Klaus Rose .....	46
Wanderführerkurs in Waldhäuser, -hr- .....	74
Die Fachausschüsse tagten und wählten die Vorsitzenden, -hr- .....	76
Anschriften der Vorstandschaft und der Vorsitzenden der Sonderausschüsse .....	78
Im Februar 1956 wurde der Film „Waldwinter“ gedreht, -hr- .....	84
Ein Zeitzeuge schrieb uns .....	90

**Rubriken:** Gedichte, Sprüche, Zitate, Lieder 1, 9, 10, 11, 13, 82, 90, 3.US – Terminkalender 49 – Die Sektionen berichten 49 – Neue Mitglieder 66 – Berichte Ausschuss Jugend und Familie 67 – Namen und Nachrichten, Meldungen 71, 75-79 – Ausstellungen und Veranstaltungen 80 – Wir gratulieren 85 – Neue Bücher, Schriften und Tonträger 87 – In memoriam 91 – Zum Gedenken 93 – Das Totenbrett 94 – Impressum 96

MOTIV UMSCHLAGSEITE: „Rauhnaht, wea hod's aufbracht? – Hex'n, Teifen, schiache Schraz'n, schwarze Katz'n, wilde Matz'n, de ganze Hexenbruat reit daher.“ In vielen Ortschaften des Bayerischen Waldes war von Neujahr bis zum Faschingsdienstag wieder die Hölle los. Seit Anfang der neunziger Jahre wird das Brauchtum mit den schaurig wilden Gesellen und Gestalten intensiv zelebriert. In Rinchnach, Bodenmais, Lam, Neuschönau, Sankt Englmar und Waldkirchen und zuletzt bei der Rauhnaht in Frauenau treiben die Perchten mit ihren scheuchtsamen Masken ihre Späße.